

Dieser Mann hat die Hilfsbereitschaft von seiner Mutter geerbt

Von Claudia Marsal

Ohne Danilo Hering und seine Mitstreiter wären die Kirchen oft unbestuhlt und die Friedhöfe ungemäht. Sie sind die guten Geister der Gemeinde Schönfeld.

UCKERMARK – Als sich die Kirche im uckermärkischen Malchow am Ostermontag kurz vor 10 Uhr füllte, lagen hinter Danilo Hering und seinen Mitstreitern von der Kirchgemeinde Schönfeld schon einige schweißtreibende Stunden. In aller Frühe

hatten sie sich aufgemacht, um das Gotteshaus vorzubereiten. Wie immer vor solchen Events gab es viel zu tun: Angefangen von den Stühlen, die aufgebaut werden mussten, über die Tontechnik, die es zu installieren galt, bis hin zu den frischen Blumen, die den Raum schmückten – die Aufgabenliste war lang.

Doch Danilo Hering behielt in dieser Phase die Nerven. Still und leise sorgte er im Hintergrund wieder dafür, dass auch an diesem besonderen Tag abermals alles gelang. Dafür schätzen ihn seine Mitmenschen sehr. Pfarrer

Thomas Dietz bezeichnet den Tornower als absoluten Glücksgriff.

Er und der zweite Gemeindearbeiter, Andreas Lück, vielen auch bekannt als DJ Lücki, seien ein „köstliches Gespann“, wie der Pastor schmunzelnd verrät: „Beide total unterschiedlich, aber in ihrer Unterschiedlichkeit ergänzen sie sich wunderbar. Danilo ist ein freundlicher, aufgeweckter Zeitgenosse, Lücki hingegen etwas in sich gekehrter und bedächtiger. Das passt sehr gut. Die beiden kümmern sich um ganz viele Sachen, mähen auf den Friedhöfen, bauen Podeste auf und so weiter.“

Danilo Hering hat zwei Töchter, von denen die große eine fleißige Flötistin ist und als zuverlässige Begleiterin mit zur Osterfreizeit an die Ostsee fuhr. Auch ihre kleine Schwester sei ein Sonnenschein, so der Pfarrer.

Die Mutter von Danilo wiederum ist die gute Seele vom Labyrinthpark, sie bäckt die Kuchen für die Veranstaltungen. „Wir sind total froh, dass wir solche Menschen haben“, sagt Thomas Dietz, „das ist die beste, treueste und zuverlässigste Besetzung.“ Der Pfarrer weiß das zu schätzen – und möchte einfach einmal allen Danke sagen.



Danilo Hering aus Tornow ist einer der beiden Gemeindearbeiter von Schönfeld.

FOTO: CLAUDIA MARSAL